

ZERTIFIKAT

Herr Franck Penhouët

geboren am 7. Oktober 1968
in Nantes

hat nach Teilnahme an der Fachfortbildung
„Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz“
in der Zeit vom 16. November 2012 bis 20. Juli 2013 und
bestandener Abschlussprüfung nachgewiesen, als

Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz

tätig sein zu können.

Herr Penhouët ist zur Führung der Bezeichnung
„Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz (EIPOS)“
berechtigt.

Registrier-Nr. 1291-ST-14-2013

Stuttgart, 20. Juli 2013



E. Arnhold

Dr. paed. Uwe Reese
Geschäftsführer

Dipl.-Ing. Erhard Arnhold
Vorsitzender der Prüfungskommission

Lehrinhalte der Fachfortbildung
„Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz“ (133 Stunden)

1. *Sachverständigenwesen (6 Stunden)*
 - Brandschutztechnische Prüfung
 - Juristisches Seminar

2. *Abwehrender und organisatorischer Brandschutz (8 Stunden)*
 - Brandschutz bei Sonderbauten aus Sicht der Feuerwehr
 - Brandschutz in speziellen Bereichen

3. *Erstellen und Bewerten von Brandschutzkonzepten (48 Stunden)*
 - Verkaufsstätten
 - Krankenhäuser und Pflegeheime
 - Industriebau
 - Hochhäuser
 - Versammlungsstätten, Messen und Ausstellungen
 - Schulen und Kindergärten
 - Beherbergungsstätten
 - Mittel- und Großgaragen
 - Bewertung von Brandschutzkonzepten an Beispielprojekten

4. *Technischer Brandschutz (41 Stunden)*
 - Brandmelde- und Alarmierungsanlagen
 - Gaslöschanlagen
 - Sprinkleranlagen
 - Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
 - Leitungs- und Lüftungsanlagen – Praxisbeispiele
 - Systemböden
 - Abweichungsmanagement des gebäudetechnischen Brandschutzes
 - Systemböden (Überblick)
 - Sicherheitsstromversorgung, Sicherheitsbeleuchtung, elektrischer Funktionserhalt, elektrische Betriebsräume
 - Fachexkursion

5. *Spezielle Themen des Brandschutzes (24 Stunden)*
 - Baustatik für den Brandschutzsachverständigen
 - Einführung in die Brandsimulationsrechnung
 - Grundlagen der Evakuierungsberechnungen
 - Baulicher Brandschutz mit Trockenbau-Systemen